

Prag, am 4. April 96

Sehr geehrter Herr Professor!

Nach vielen Hindernissen und Mühen ist
mein Epos endlich glücklich erschienen und
präsentiert sich, wie mich dünkt, in ganz
hübschem Gewande, allein das Exemplar im
Frickleit, das ich als Zeichen unwandelbarer
Dankbarkeit für Ihre Wohlthaten bestellt
habe, ist sehr zu meinem Verdruß und ohne
mein Verschulden noch nicht fertig, ja es wird
noch 10-14 Tage auf sich warten lassen.

So komme ich der Pflicht meiner Dankbarkeit

Handwritten text at the top of the page, likely a header or title, appearing as "H."

Handwritten text in the upper middle section of the page.

Handwritten text in the middle section of the page.

Handwritten text in the middle section of the page.

Handwritten text in the middle section of the page.

Handwritten text in the middle section of the page.

Handwritten text in the middle section of the page.

Handwritten text in the middle section of the page.



Handwritten text in the middle section of the page.

Handwritten text in the middle section of the page.

Handwritten text in the middle section of the page.

Handwritten text in the middle section of the page.

Handwritten text in the middle section of the page.

Handwritten text in the middle section of the page.

ingravischen dahin nach, Dass ich beim
Erscheinen des Werkes im Buchhandel wenig-
stens ankündige, was ich geplant habe,
und ich nun Entschuldigung bitte, dass
die Widmung post festum kommen wird.
Nächstes Jahr werde ich ein neues Werk
beginnen und hoffe, dass ich vor Ablauf
des Jahres noch zweimal in die Öffentlich-
keit trete, und zwar erst mit einem Drama
und dann mit einem modernen Fortensay.
Mit dem Ausdruck vorzüglicher Hoch-
achtung gezeichnet ich

Ihr Dankbarer

Rud. Chr. Jensen

... mit die soll, dass nicht ...
- pher ... in ...
... hat ...
... ist, ...
... ist.

...
...
...
...
...
...
...
...



...
...
...